

# Kommando Luftwaffe

## **NNbS - Luftverteidigung im Nah- und Nächstbereich**

### **Ein Luftwaffenprojekt für die ganze Bundeswehr**

Das Spektrum potenzieller Bedrohungen aus der Luft durch Aufklärung, Waffenwirkung und elektromagnetische Störung reicht heute von der improvisierten Mini-Drohne „von nebenan“ über Artilleriegeschosse, modernste Kampfflugzeuge und Hubschrauber bis zum hochtechnisierten Hyperschallflugkörper mit erheblichen Reichweiten. Insbesondere bei den auch zivil zugänglichen Systemen ist eine exponentielle Verbreitung über kommerzielle Märkte zu beobachten, die diese Technologie sowohl staatlichen als auch nichtstaatlichen Akteuren, nicht zuletzt auch kriminellen Gruppen oder Einzeltätern, leicht verfügbar macht. In mit hybriden Mitteln ausgetragenen Konflikten, wie sie in unserer Zeit verstärkt auftreten und für terroristische Aktionen eröffnen diese Technologien neue Möglichkeiten der Gewaltandrohung und -anwendung.

Eine erfolgreiche militärische Verteidigung gegen das gesamte Spektrum von Bedrohungen aus der Luft ist nur im Zusammenwirken verschiedener Waffensysteme möglich. Von jeher hat die Bundeswehr deshalb sichergestellt, dass die Kampfflugzeuge der luftgestützten Luftverteidigung mit der bodengebundenen Luftverteidigung – nicht nur der Luftwaffe – über eine gemeinsame Kampfführung und eine gemeinsame Luftraumordnung in der integrierten Luftverteidigung zusammenwirken können. Ein erfolgversprechendes Gesamtsystem muss dabei über einen qualitativ wie quantitativ ausreichenden Mix von Systemen verfügen, die jeweils von ihnen geforderte spezifische Beiträge erbringen können. Erhebliche Reduzierungen der Umfänge der bodengebundenen Luftverteidigung der Bundeswehr in den vergangenen Jahrzehnten führen in Verbindung mit der oben beschriebenen Weiterentwicklung der Bedrohung dazu, dass hier erheblicher Nachbesserungsbedarf besteht, um für Einsätze im Rahmen des internationalen Krisenmanagements, aber auch für Landes- und Bündnisverteidigung militärisch und politisch zeitgemäß gerüstet zu sein. Sowohl das Weißbuch 2016 als auch die Konzeption der Bundeswehr 2018 haben diesen Aufgaben eine gleichrangige Priorität zugewiesen.